

ASTRID LINDGREN



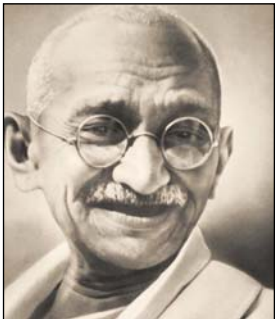
Man kann in Kinder nichts hineinprügeln, aber vieles herausstreicheln.

KATHARINE HEPBURN



Liebe ist nicht das was man erwartet zu bekommen, sondern das was man bereit ist zu geben.

MAHATMA GANDHI



Liebe ist die stärkste Macht der Welt, und doch ist sie die demütigste, die man sich vorstellen kann.



LIEBE IM ALTEN TESTAMENT



Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich.

Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des HERRN, sodass auch viele Wasser die Liebe nicht auslöschten und Ströme sie nicht ertränken können. Das Hohelied 8, 6-7

LIEBE BEI JESUS



Ein neu Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebet, wie ich euch geliebt habe, auf daß auch ihr einander liebhabet. Johannes 13,34

LIEBE IM NEUEN TESTAMENT



Jesus Christus aber, unser Herr, und Gott, unser Vater, der uns seine Liebe zugewandt und uns in seiner Gnade ewigen Trost und sichere Hoffnung geschenkt hat, tröste euch und gebe euch Kraft zu jedem guten Werk und Wort. 2. Thessalonicher 2,16-17

LIEBE LESERINNEN UND LESER

... nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe. Um Glaube und Hoffnung ging es in den vorherigen Ausgaben des Gemeindebriefes. Nun also die Liebe.

Wer im Internet den Begriff „Liebe“ googelt, der findet etwa 304 Millionen Einträge. Damit ist schnell gezeigt, dass die Liebe wohl der Begriff ist, der für unser Leben die wichtigste Rolle spielt. Ohne Liebe geht es nicht. Das wird schon klar an den (zweifelhaften) Versuchen, die man an kleinen Kindern gemacht hat. Eine Gruppe von Kindern wurde mit den zum Leben notwendigen Nahrungsmitteln versorgt und körperlich gepflegt; einer zweiten Gruppe ließ man darüber hinaus viel Zuwendung zukommen. Die Kinder der ersten Gruppe waren ziemlich apathisch, während die Kinder der zweiten Gruppe aufgeschlossen und selbstbewusster in das Leben gingen. Schon der Apostel Paulus weiß das, wenn er im berühmten 13. Kapitel des ersten Briefes an die Korinther sagt: Hätte ich die Liebe nicht, wäre ich ein tönernes Erz, eine klingende Schelle, ein nichts. Ohne Liebe geht es nicht.

Mit Liebe ist ja auch mehr gemeint als das Gefühl des Verliebtseins, der Hingezogenheit zu einem anderen Menschen, so wie es häufig in den Schlagern besungen wird.

INHALT

Begrüßung	Seite 3
Berichte	7
Wir feiern Gottesdienst	14
Wat [ständig] löppt	16
Wat löppt	18
Wir sind für Sie da	22

Im Neuen Testament gibt es drei Begriffe für unser Wort Liebe. Zunächst gibt es den Begriff „eros“, der nicht nur die körperliche Liebe meint, sondern auch das Begehren. Ich sehne mich nach einem Menschen, ich begehre ihn, ich möchte ihn besitzen, und dafür bin ich auch bereit, eine Menge zu geben. Liebe ist hier gleichzeitig Verlangen und Hingabe.

Daneben wird auch der Begriff „philia“ gebraucht. Das kann man auch mit Freundschaft übersetzen. Zwei Menschen stehen sich sehr nahe, haben gemeinsame Interessen und pflegen einen innigen Austausch. Wir kennen das auch unter dem Begriff „platonische Liebe“. Die Körperlichkeit spielt hier keine Rolle, es geht mehr um eine Seelenverwandtschaft.

Als dritter Begriff taucht die „agape“ auf. Meist übersetzt mit „Nächstenliebe“. Dieser Begriff wird vor allem dort verwendet, wo es um die Hinwendung zum anderen geht. Ich wende mich von mir selbst ab und dem anderen zu. Die agape kann auch sehr konkret beschrieben werden, z. B. im Almosengeben.

Liebe erscheint also sehr vielschichtig. Wenn wir im Christentum von Liebe reden, orientieren wir uns an der Liebe Gottes zu den Menschen. Es ist sein Liebeswerk, dass er uns gleich wird. Aus Liebe gibt er sich selbst am Kreuz dahin, damit wir Befreiung von Schuld und Einsamkeit erfahren. Gott ist die Liebe,



Naturarzneimittel für Mensch und Tier

Apotheke Marmstorf

Marmstorfer Weg 139 · 21077 Hamburg
 Telefon: 040-760 39 66 · Telefax: 040-760 93 34
 email: mail@apotheke-marmstorf.de

kann das johanneische Schrifttum sagen. Gottes Liebe meint: Er sucht uns, er will sich mit uns versöhnen, er nimmt uns ernst als Gegenüber und möchte, dass wir diese Liebe erwidern. Das Zeichen für die Liebe zu Gott ist die Liebe zum Nächsten. So formuliert Jesus auf die Frage nach dem höchsten Gebot (Mk. 12, 28-34): „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und von allen deinen Kräften und du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Es ist kein anderes Gebot größer als diese.“ Die Liebe zu Gott und die Liebe zum Nächsten gehören zusammen. Ich kann nicht Gott lieben und meinen Nächsten nicht. Das widerspricht sich. Die Liebe zum Anderen, zum Nächsten ist ein Zeichen für die Liebe zu Gott. Wer mit Gott versöhnt ist, kann nicht unversöhnlich zu den Menschen sein. Deshalb kann Jesus sogar so weit gehen und die Liebe zum Feind fordern (Mt. 5,44). Liebe heißt: Versöhnt sein, mit sich, mit Gott und mit den Mitmenschen. Und das gehört zusammen. Reine Selbstliebe mündet in Egoismus, reine Gottesliebe ist ein Mystizismus und reine Nächstenliebe führt zur Selbstaufgabe im Altruismus. Schnell geraten wir an die Grenzen der Liebe, denn nicht jeder erscheint uns liebenswert – auch mit uns selbst haben wir da manchmal Probleme – und manche mögen wir überhaupt nicht. Doch danach geht es nicht bei der Liebe.



**Lütt EMMA und
 ihr Bruder freuen sich
 über neue Bücher,
 Spiele und Puzzles.**

Die Liebe sucht die Versöhnung. Das heißt nicht, dass wir nur lieb und nett sein müssen und alles gut reden. Die Liebe freut sich an der Wahrheit steht im neutestamentlichen Hohelied der Liebe (1. Kor.13). Es ist durchaus liebevoll, wenn Eltern ihren Kindern etwas verbieten, weil sie sich um sie sorgen. Es ist durchaus liebevoll, wenn ich jemanden kritisiere, weil ich ihm damit eine Hilfe geben kann. Es geht nicht um mich, dass ich Recht habe, sondern darum, das Gegenüber zu stärken.

Liebe ist nicht zu beweisen. Da ist sie dem Glauben ähnlich. Dennoch gibt es Zeichen der Liebe. In der Gemeinde gibt es solche sichtbaren Zeichen. Überall dort, wo sich Menschen für andere einsetzen, leisten sie einen Liebesdienst. Wir nennen das Diakonie. Wo Menschen einander dienen, da setzen sie sich ganz praktisch für den Nächsten ein, tun sich selbst etwas Gutes und ehren Gott. Auch in der Auferstehungsgemeinde finden sie viele solcher Liebesdienste, sei es bei EMMA-der Laden, bei den Chören, im Chilekreis, bei den Lektoren oder beim Besuchsdienst, oder auch bei den Teamern in der Jugendarbeit, um nur einige zu nennen. Die Liebe ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Ohne Liebe geht es nicht.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Liebe spüren und erfahren können und sie anderen weitergeben können.

Ihr Pastor Thomas von der Weppen

BALLETT verbindet...
Kinder aller Nationen
tanzen gemeinsam!

Ballett und tänzerische Gymnastik
für Kinder ab 3 Jahren
Dienstags ab 15.00 Uhr

Im Gemeindehaus
der Auferstehungsgemeinde Marmstorf
Ernst-Bergeest-Weg 61 • 21077 Hamburg

Nähere Info's bei R. Riemer unter Tel.: 0160 9033 8727



JUGENDARBEIT



Norwegenfreizeit, Omlid 2012
Die Norwegenfreizeit war in diesem Jahr schon besonders. Es begann mit der Teamfindung. Das diesjährige Team setzte sich aus TeamerInnen der EJS (Ev. Jugend Süderelbe - eine Jugendarbeit aus den drei Gemeinden Cornelius, Hausbruch und Michaelis) und Teamer-

Innen der Marmstorfer Kirchengemeinde zusammen.

Mit Motivation, Abenteuerlust und einem Gefühl gespannter aufgeregtseins ging es auf die Freizeit. Nach unserem Reise-gottesdienst, der in diesem Jahr um 1.30 Uhr begann, ging die Reise mit dem Bus und unserem Bulli Richtung Hirtshals. Da gab es eine Überraschung: An der Autobahnabfahrt A7 Richtung Flensburg standen 4 Marmstorfer TeamerInnen mit einem Riesenplakat und wünschten uns eine gelungene Freizeit. Ein schöner Wunsch für die nun kommende Zeit. Danke an dieser Stelle für die 4 Nachteulen!

Mit Verspätung kamen wir in Omlid an. Es gab eine Stulle und dann wollten alle nur noch in die Schlafsäcke. Zwei Tage und eine Nacht durchgemacht. Der kommende Tag stand nun ganz im Zeichen der Wanderung. Omlid war in Sachen Wanderung die erste Adresse und eine Herausforderung. Die Berge mit den Wasserfällen, Bächen und den minikleinen Plagegeistern. Die Sonne schien, es nieselte und schüttete. Das volle Programm. Die dann folgende Zeit verbrachten wir im Freizeitheim. Es gab Morgen- und Abendandachten, diesmal von Teilis gestaltet. Es ging um Vertrauen, Freundschaft, das Schätzenlernen von ein-

fachen Dingen im Leben und „Tears in Heaven“. Diese Andachten gaben uns Impulse, über unser Leben nachzudenken.

Eine große Wohngemeinschaft von 36 Menschen, unterschiedliche Macken, Bedürfnisse und Befindlichkeiten. Das unter einen Hut zu bekommen, war eine Aufgabe. Es gab auch Kreativworkshops. Da wurde mit Speckstein gearbeitet, ein Handschmeichelkreuz hergestellt, Zimtschnecken gebacken und Freundschaftsbänder geknüpft. Der alljährliche Showabend durfte natürlich nicht fehlen. Die Germanys next jury beurteilte den Pärchenwalk zu Schlafanzugmode ebenso wie zu Free Style. Es wurde ein Supertalent im Bauchtanz gekürt und ein Schatzbrief bearbeitet. Welcher Schatz steckt in Dir? Wir übten uns in erlebnispädagogischen Spielen und das Bergfest wurde festlich mit 3-Gänge-Menü und Fotoshooting begangen. Wir kühlten uns in unserer Lagune ab (eine Riesenbadewanne mitten im Wald und dazwischen urige Felsen). In diesem Jahr hatte sie allerdings nur 12° Celsius. Am Ausflugstag ging es nach Stavanger in eine Hafenstadt mit kleinen Hinterhöfen und Cafés. Da wurde gebummelt, geshoppt und sich mit Köstlichkeiten der Magen vollgeschlagen.

Am Ende der Freizeit gab es, wie gewohnt, das Hajk, ein Geländespiel über 2 Tage. Diesmal stand Urmel aus dem Eis auf dem Plan. Die Gruppen legten sportliche, wie auch kreative Denkaufgaben hin. Spaßig war es mit Wutz, dem reinlichen Hausschwein, wie auch Seeelephant, der so traurig war. Wer nun auf den Geschmack gekommen ist...

Herzliche Einladung zum Diavortrag Norwegen 2012 am Sonntag, 16. September um 15.00 Uhr im JuCa. Im nächsten Jahr geht es übrigens wieder nach Slora, unserem Lieblingsfreizeitort, in der Zeit vom 26. Juni bis 10. Juli 2013. Infos und Anmeldungen wie immer unter www.jugend-kirche-marmstorf.de

Kunterbuntkreis

Unsere Weltenbummlerinnen sind nun alle zurückgekehrt. 6 ehrenamtliche Jugendmitarbeitende waren für ein Jahr als Au-pair in London, Oslo, Amsterdam, Neuseeland und Spanien. Ab September trifft sich unser Kunterbuntkreis bei internationalen Köstlichkeiten, Gesprächen und schöner Musik. Es wird sicher eine Reihe von Berichten geben und ab jetzt heißt es wieder einmal im Monat: „Kunterbunt“.



Weltkonferenz Wittenberg

Eine Woche in der Lutherstadt Wittenberg. Elf TeamerInnen, die ein Programm für 90 Kinder und Jugendliche auf die Beine stellten. Ausflüge auf einen Ponyhof, Lederbeutel basteln, ein Hörspiel entwickeln, einen Gospel einstudieren, Kreatives wie Sportliches

für eine Altersspanne von 2 bis 18 Jahren. Da gab es einen Empfang im Wittenberger Rathaus, einen Begrüßungsgottesdienst in verschiedenen Sprachen, einen Abschlussgottesdienst mit sechshundert Menschen in der Schlosskirche. Diese Aufgaben – eine Herausforderung. Zwölf Stunden-Tage mit Essensbetreuung, Eistesten der Wittenberger Eisdielen. Diese Konferenz, ein Blick über den Tellerrand mit Menschen aus der ganzen Welt. Die Auslandsfamilien kehrten mit vielen Eindrücken und Dankbarkeit in ihre deutschen Gemeinden zurück. Sie kamen aus Ghana, Brasilien, Bozen, Sydney, Russland und vielen weiteren Ländern.

Konfis

Unsere neuen Konfis trafen sich am Freitag, 31. August um 17.30 Uhr im Jugendcafé. Dort wurde Ihnen das Konferkonzept

vorgestellt. Wir haben miteinander gesungen, uns kennen gelernt und einen lebendigen Gottesdienst gefeiert. Der Begrüßungsgottesdienst findet am Sonntag, 16. September um 10.00 Uhr in unserer Marmstorfer Kirche statt.

Jugendarbeitskreis

Wir treffen uns am Montag, 10. September um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, halten Rückschau auf den Sommer und es wird einen Austausch und Infos für die kommenden Veranstaltungen in der Jugendarbeit geben.

Sozialpraktikum

In der Zeit vom 17. September bis 30. September machen zwei ehemalige Konfirmandinnen in unserer Gemeinde ihr Sozialpraktikum. Es sind Marie Strobl und Lea Carstensen. Sie werden vorwiegend ihre Zeit in der Spielstunde verbringen. Des Weiteren werden sie den Konferunterricht bereichern und in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche unserer Gemeinde hinein schnuppern.



TeamerInnentag
Am 17. November wird es einen TeamerInnentag in der St. Petrus Gemeinde geben. Gedacht ist dieser für alle Jugendmitarbeitenden, die sich ehrenamtlich engagieren. Es ist der zweite Teamertag, den wir mit fünf Gemeinden durchführen werden. Nähere Infos gibt es beim Jugendarbeitskreis.

Jugendgottesdienst

Am 28. September steht der Jugendgottesdienst unter dem Motto. „Danke, für die Ernte...“. Wir wollen unseren Blick dank-

bar auf Gaben und Begabungen unseres Lebens richten und bei cooler Musik der Jugendband einen lebendigen Gottesdienst feiern. Dazu herzliche Einladung.

Lebenswoche

In diesem Jahr wird es in der Zeit vom 14. bis 18. November eine Lebenswoche geben. Gemeinsam wollen wir unter der Kirche leben, den Alltag miteinander verbringen und gestalten. Auf dem Programm stehen Spieleabende, gemeinsames Kochen und Singen. Das Vortreffen für die Lebenswoche wird rechtzeitig per Einladung bekannt gegeben.

Katja Middelhoff

Diakonie pflegt

Gott sei Dank,
hier zählt der Mensch

www.pflege-und-diakonie.de

Tel. 0800-011 33 33

Auch im Alter gut leben können, das wünschen sich viele Menschen. Damit dies gelingt, haben sich viele verschiedene Pflege-Einrichtungen der Diakonie zu einem Netzwerk zusammengeschlossen.

Diakonie pflegt - auch in Ihrer Nähe.

GERTIS SCHATZHÖHLE



Nur einige Eingeweihte wissen von der Existenz dieser wundersamen Höhle und nur wenige Auserwählte betreten sie gelegentlich voller Spannung und mit angehaltenem Atem, weil sie für ihre Vitrinen und Regale Nachschub brauchen. Welche Überraschungen werden uns hier begegnen?

Darüber kann nur eine erschöpfend Auskunft geben: Gerti Wirth, Dienerin und Herrin der unzähligen Sachspenden, die im Laufe des Jahres aus Marmstorfer Haushalten in EMMA-der Laden abgegeben werden. Vasen und Töpfe, Gläser und Tassen, Zinnbecher und Schmuckuhren, Tischdecken und Bowlengefäße, Puppen und Toasthalter – wann immer ein ganzer Haushalt aufgelöst wird oder der Wunsch nach Entschlackung und Erneuerung besteht, ergießt sich ein Strom von Hausrat und Dekoartikeln in unser Marmstorfer Gemeindehaus und wird dort von Gerti liebevoll und kenntnisreich in Empfang genommen. In Gertis Händen wird mancher unscheinbare Untersetter oder Kunstblumenstrauß wieder zu etwas Besonderem. Viele Stunden verbringt sie mit Sortier- und Aufräumarbeiten, schließlich müssen die Dinge ihren Platz finden, damit sie wiedergefunden werden ... um beim nächsten Markt präsentiert zu werden.

„Dütt un Datt“ heißt der Wunderraum, der von vielen Marktbesuchern als erstes angesteuert wird. Eine Schatzsuche beginnt, bei der Erinnerungen wachgerufen, Ideen geweckt und Wünsche erfüllt werden, begleitet und angeregt von Gerti und ihrem Clan. Zwei Töchter und eine Enkelin tragen ebenfalls die Schatz-

gene in sich und helfen häufig schon beim Aufbau der bunten Pracht.

Ein besonderer Bereich der Schatzhöhle trägt den Vermerk „Weihnachten“. Hier sammelt sich, was über das Jahr an Advents- und Weihnachtsartikeln gespendet wird und erstrahlt in neuem Glanz beim Martinsmarkt in der Weihnachtsstube. Welche Fülle, welche Begeisterung bei den Besuchern! Der Marmstorfer Austausch von Schönem, Nützlichem und Besonderem funktioniert prächtig und erfreut alle Beteiligten, die Geber, Gerti und ihre Crew, das EMMA-Team und die Gäste.

Mag auch die Schatzhöhle für uns Normalsterbliche tabu sein, eine wundersame Auswahl entfaltet sich bei den Märkten vor unseren Augen, regt Phantasie und Gestaltungswillen an.

Gertis Schatzgabe bereitet nicht nur ihr selbst immer wieder Freude, sie ist ein wesentlicher Bestandteil des EMMAladens. Wer genau hinsieht, findet auch im Café immer wieder Gertis Spuren. Also aufgemerkt! Schatzsuche ist nicht nur zu Weihnachten!

Karin Iwon

EMMA
DER LADEN

Öffnungs- und Spendenabgabezeiten:
Donnerstag, Freitag, Sonntag: 15.00-17.00 Uhr
Telefon: 76 11 33 22

WIR FEIERN GOTTESDIENST

SONNTAG

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (mit Traubensaft und Wein)

JUGENDGOTTESDIENSTE

Am Freitag findet (außer an schulfreien Tagen und am zweiten Freitag im Monat) um 19.00 Uhr ein Gottesdienst für Konfirmanden, Jugendliche und Junggebliebene statt.

Besondere Veranstaltungen mit Band:

28.9. Danke - für Ernte und ...

SEPTEMBER

- | | | |
|-----|---|---------------------------|
| 16. | Konfirmandenbegrüßung | Middelhoff/von der Weppen |
| 23. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 30. | Musikalischer Gottesdienst zum Erntedankfest mit Gospelchor | Thomas von der Weppen |

mit *Leichtigkeit* lernen
COMPUTER-TRAINING von 8 bis 80+
EINZEL- UND GRUPPENUNTERRICHT

www. *Lernpaloma.de*

Infos:
Gernot Storm
Tel. 7634188 · Mobil 0173 8143605
Heino-Marx-Weg 2 · 21077 Hamburg

WIR FEIERN GOTTESDIENST

OKTOBER

- | | | |
|-----|--|-------------------------|
| 7. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 14. | Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche mit Taufen | von der Weppen und Team |
| 21. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 28. | 18.00 Uhr: Rockgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 31. | 18.00 Uhr: Reformationstag in Sinstorf | |

NOVEMBER

- | | | |
|-----|---|-----------------------|
| 4. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 11. | 10.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in der Kapelle des Gemeindehauses, anschl. Martinsmarkt | Thomas von der Weppen |
| 18. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 21. | 18.00 Uhr: Buß- und Bettag in Sinstorf | |
| 25. | Ewigkeitssonntag Gedenken der Verstorbenen | Thomas von der Weppen |

DEZEMBER

- | | | |
|----|------------------------|-----------------------|
| 2. | Familiengottesdienst | Thomas von der Weppen |
| 9. | Abendmahlsgottesdienst | Thomas von der Weppen |

MONTAG

- 15.30-18.00 Uhr Frauenkreis, (Erika Bergeest, 76 40 35 08)
- 19.00-21.00 Uhr Männerkreis, 2. und 4. Montag im Monat
- 19.00-21.00 Uhr Bibelstunde, 3. Montag im Monat
Ernst-Bergeest-Weg 103 (Ekkehard Kunert, 760 36 98)
- 19.00-21.30 Uhr Kommunikationsgruppe, 1. Montag im Monat
(Karin Iwon, 760 67 96)

DIENSTAG

- 9.30-11.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe (Jill Müller-Landre, 85 10 14 70)
- 9.30-10.30 Uhr Qi Gong (To Muoi Huynh, 49 29 82 74)
- 17.00-20.00 Uhr Kirchenvorstand, 2. Dienstag im Monat
öffentlich nach Voranmeldung
- 20.00-21.30 Uhr Jugendband, Kirche (Ulli Glaser, 0176-32 46 03 99)
- 19.00-20.00 Uhr Meditation (Dieter Gerhard, 760 52 31)
- 19.30-21.30 Uhr Töpfern unter der Kirche (Ursula Krause, 760 95 07)
- 20.00-22.00 Uhr Junge Kantorei, Sinstorf (Michael Thom, 70 29 59 49)
- 20.00-22.00 Uhr Sinstorf-Marmstorfer Kantorei, Blättnerring
(Steffi Gerken, 041 05-58 62 40)

MITTWOCH

- 14.15-15.00 Uhr Kinderchor – für Kinder von 3 bis 6 Jahren
- 15.00-15.45 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 7 Jahren
(Uwe Heynitz, 041 08-12 91 86)
- 16.00-17.00 Uhr Seniorentanz (Christel Erlenbach, 760 33 69)

- 19.30-21.00 Uhr JuGo-Team, 3.+4. Mittwoch
(Katja Middelhoff, 760 08 50
und Pastor Thomas von der Weppen, 760 22 33)
- 20.00-21.30 Uhr A Cappella Chor Harburg-Süd (Jazz, Gospel, Pop)
„Rising Voices“ (Thomas Gürtler, 59 37 06 48)

DONNERSTAG

- 09.00-12.00 Uhr Gespräch und Frühstück (Thomas Ebling, 760 01 26)
- 17.00-18.30 Uhr Yoga für Senioren (Angela Zorn, 760 26 42)

FREITAG

- 20.00-22.00 Uhr JuCa, 1x monatl. (Katja Middelhoff, 760 08 50)
Infos: www.jugend-kirche-marmstorf.de
- 20.00-22.00 Uhr Gospelchor MaJoy (Carsten Creutzburg, 41 49 73 00)
- Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.

MONTAG-FREITAG

- 8.30-12.30 Uhr Spielstunden (Doris Rieckmann und Claudia Behm)

COMGRAFIX
Mediengestaltung

Sie brauchen eine Einladung oder einen Handzettel?
Ihre alten Fotos sind beschädigt oder haben Farbenverlust?
Sie haben eine Idee und wissen nicht, wie sie diese umsetzen können?

Ich entwerfe individuelle Plakate, Poster, Logos, Flyer, Geschäftspapiere oder Websites.
Ich digitalisiere Ihre Bilder, retuschiere sie und erneuere die Farben.
Wenn sie wollen auch mit Ihnen zusammen vor dem Computer!

Stefani Thomson
Krönchenberg 42 * 21077 Hamburg

Fon 0176-48612992 * Fon 040-21 39 45
info@comgrafix.de * www.comgrafix.de

KINDERBIBELWOCHE



Die sieben Tage der Schöpfung stehen diesmal im Mittelpunkt der Kinderbibelwoche. Gemeinsam mit unserem Freund, dem Kamel Malek, wollen wir uns auf die Entdeckungsreise begeben. Dunkelheit und Licht, die Elemente, Pflanzen und Tiere, der Mensch werden Stationen in der Woche sein.

Kinder im Grundschulalter – und gerne auch darüber hinaus – sind eingeladen zur Kinderbibelwoche, die im Oktober in der zweiten Ferienwoche (8.-12. Oktober) täglich von 9.00-12.00 Uhr in der Kirche stattfindet. Wir werden dort singen, basteln, spielen, miteinander essen und beten. Als Beitrag für Material und Verpflegung erbitten wir 10,- Euro.

Was in der Bibelwoche behandelt wurde, wollen wir dann der Gemeinde im Familiengottesdienst am 14. Oktober vorstellen.

Anmeldungen (bitte möglichst bis Ende September) können an das Gemeindebüro oder an Pastor von der Weppen gerichtet werden, der Ihnen gerne auch weitere Fragen beantwortet.

Thomas von der Weppen

MAJOY

Mögen Sie Gospels und Balladen aus der Popmusik? Haben Sie schon immer gerne gesungen? Oder suchen Sie ein neues Hobby und wollen einfach mal raus aus dem Alltag und dabei neue Menschen kennenlernen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, mal bei einer Probe von MaJoy zuzuhören und bei Gefallen vielleicht auch gleich mitzusingen. MaJoy, der ehemalige Gospelchor Marmstorf, ist ein



Gemeindechor. Der neue Name bedeutet: „Meine Freude“. Denn Singen macht uns einfach Spaß. Bei gelegentlichen Auftritten wird die Freude dann auch weitergegeben.

Wenn Sie chorerfahren sind und Noten können, ist das schön. Wenn nicht,

trauen Sie sich trotzdem. Nur Mut, einige von uns singen auch einfach nach dem Gehör.

Sehr gerne gesehen sind Männer, aber auch weitere Frauen nehmen wir gerne in unserer Mitte auf.

Wir proben am Freitagabend um 20.00 Uhr im Gemeindehaus am Ernst-Bergeest-Weg 61. Manchmal im Sommer fängt die Probe auch schon um 19.00 Uhr an, deshalb rufen Sie gerne unseren Chorleiter Carsten Creutzburg vorher an unter der Rufnummer: 0163-3466025

Sabine Teschke

EMMA LÄDT EIN

Sonntag, 23. September 15.30 Uhr, Theologische Reihe „Meister Eckhart“ Referent: Sebastian Kleist

Sonntag, 30. September, Erntecafé Federweißer und Zwiebelkuchen

Sonntag, 28. Oktober, Fotoausstellung „Hamburg“ Fotogruppe HarAlt

Sonntag, 25. November, Karl Valentin und Lisl Karstadt Vortrag: Werner Fox, Bilder Wilbrand Grevemeyer

MARMSTORFER ADVENTSKALENDER 2012



Trotz des sehr durchwachsenen Wetters war der Marmstorfer Adventskalender auch im letzten Jahr wieder sehr gut besucht. Das gemeinsame Singen von Adventsliedern, eine aufwärmende Tasse (alkoholfreien) Punsch und viele schöne kleine neue Geschichten bleiben in Erinnerung.

Menschen aus drei oder sogar vier Generationen kommen um 18.00 Uhr für eine gute halbe Stunde zusammen, um sich zu besinnen und miteinander auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Im guten Wechsel laden Vereine, Schulen oder Einrichtungen genauso ein wie Familien oder Nachbarn. Wenn Sie bei der siebten Ausgabe des Marmstorfer Adventskalenders zu den Gastgebern gehören möchten, dann wenden Sie sich bitte bis zum 31. Oktober an Pastor von der Weppen.

Wir machen, dass es fährt.

Reinhard Watzek Kfz.-Technik

Beutnerring 15
21077 Hamburg
Telefon 0 40/ 76 10 76 10
www.watzek.go1a.de



... DASS WIR KEINEN KIRCHENVORSTAND MEHR HABEN?

Seit der Gründung der Nordkirche im Frühsommer diesen Jahres heißt das gemeindeleitende Gremium Kirchengemeinderat. Weiterhin wird dort aber mit Rat und Tat engagiert für das Wohl der Gemeinde in Marmstorf gearbeitet.

... DASS DER KIRCHENTAG IN HAMBURG NÄHER RÜCKT?



Vom 1.- 5. Mai 2013 werden mehr als 100.000 auswärtige Besucher des Kirchentages erwartet. Auch unsere Gemeinde wird als Gastgeber angefragt. Wir werden Betreuer für die Schulen brauchen, in denen viele Jugendliche untergebracht sind, Frühstückshelfer, private Gastgeber und möglicherweise wird auch ein Gute-Nacht-Cafe in den Räumen unter der Kirche stattfinden. Wer bei all diesen Angeboten mithelfen kann, ist herzlich eingeladen, sich bei Pastor von der Weppen zu melden.

... DASS GOSPEL CELEBRATION

u.a. ein Gospelkonzert ist? Die Gospelchöre aus dem Süden Harburgs treffen sich unter Leitung unseres Regionalkantoren Thomas Gürtler am Samstag, den 22. September zu einem Workshop in unserer Gemeinde. Zum Abschluss gibt es um 18.00 Uhr ein Konzert aller beteiligten Chöre: MaJoy (Gospelchor Marmstorf), Hosanna (Eißendorf), Keep On Singin' (Wilstorf) in der Auferstehungskirche. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

WIR SIND FÜR SIE DA

KIRCHENVORSTAND

1. Vorsitzender Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33
2. Vorsitzende Ursula Riekman, In de Bans 6 b 760 43 06

PFARRSTELLE

- Pastor Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33
pastor.vonderweppen@kirchemarmstorf.de

GEMEINDESEKRETÄRIN/SPIELSTUNDEN

Annette Habermann 760 66 64
Ernst-Bergeest-Weg 61 Telefax: 760 01 15
annette.habermann@kirchemarmstorf.de

Bürozeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Do. 15.00-18.00 Uhr

KIRCHENMUSIK

- Orgel, Kinderchöre: Uwe Heynitz 041 08-12 91 86
heynitz@mbht.de
Gospelchor: Carsten Creutzburg 41 49 73 00
gospelchor@kirchemarmstorf.de
Jugendband: Ulli Glaser 0176-32 46 03 99
ulliglaser@gmx.de
Regionalchor: Thomas Gürtler 59 37 06 48
th60.guertler@googlemail.com

GEMEINDE-JUGENDARBEIT

Katja Middelhoff, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 08 50
katja.middelhoff@kirchemarmstorf.de

SOZIALARBEITER

Thomas Ebling, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 01 26
thomas.ebling@kirchemarmstorf.de

EMMA-der Laden

Öffnungszeiten und Spendenabgabe:
Donnerstag, Freitag, Sonntag: 15.00-17.00 Uhr
76 11 33 22



**Sonntag, 11. November
im Gemeindehaus**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle
11.30 Uhr Eröffnung des Marktes
16.30 Uhr Laternenumzug und
Knusperhaus vernaschen

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde.
Redaktion: Thomas Ebling und Pastor Thomas von der Weppen.
Für den Inhalt der Artikel sind jeweils die Autoren verantwortlich.
Idee Titel: Thomas Ebling/Fritz Bollweg
Layout: Fritz Bollweg, fritz.bollweg@hamburg.de
Auflage: 5.000 Stück.
Dieser Gemeindebrief wird 4x jährlich kostenlos an alle Haushalte in Marmstorf abgegeben.

Über Zuschriften und Anregungen würden wir uns freuen.
Wenn Sie unsere Arbeit auch finanziell unterstützen wollen, überweisen Sie Ihre Spende bitte mit Angabe zur Verwendung, z.B. Gemeindebrief, EMMA-der Laden, Jugendarbeit, Musik, o.ä. auf das Konto Nr.: 1139/210353 (BLZ 200 505 50) bei der Haspa.